



Pflegefachschule der Kliniken nimmt Betrieb in neuen Räumen auf

Emden. Die neue gemeinsame Pflegefachschule der Kliniken Aurich, Emden und Norden hat Anfang Oktober den Betrieb in der ehemaligen Barenburgschule in Emden aufgenommen. Rund 1,55 Millionen Euro investierte die Stadt Emden in das Gebäude, das rund zwei Kilometer vom Klinikum entfernt liegt. Unterrichtet werden dort derzeit drei Kurse mit 55 Auszubildenden zu Pflegefachkräften, weitere drei Kurse werden schrittweise während der nächsten Jahre folgen.

Die erste der beiden Gebäudehälften wurde inklusive der Toiletten und Heizungsanlage bereits vollständig saniert. Mit dem Abschluss der Arbeiten in den anderen Gebäudeabschnitten rechnet die Trägergesellschaft im November. Die Pflegeschule wird dann über insgesamt sechs Klassenräume, eine Bibliothek, mehrere Gruppenarbeitsräume, eine Küche sowie Büros für die Schulverwaltung verfügen. Das Herz der Pflegefachschule stellen die modern und groß gestalteten sogenannten Skills Labs dar. „In diesen Räumen lernen die angehenden Pflegefachkräfte die typischen Handgriffe ihres Berufes. Ausgestattet werden die Übungszimmer unter anderem mit Betten, Wickeltischen und weiteren Dingen, die in der täglichen Versorgung der Patienten jedes Alters von Bedeutung sind“, sagt Schulleiterin Liane Siemens.

Neu ist seit diesem Jahr, dass die Pflegefachschüler der drei Krankenhäuser gemeinsam an einem Standort ausgebildet werden. Um den weiter hohen Bedarf an Fachkräften decken zu können, werden an der Pflegefachschule der Trägergesellschaft fortan zwei Kurse in einem Abstand von sechs Monaten – am 1. April und am 1. Oktober – mit der Berufsausbildung beginnen. Für den Kursstart am 1. April 2022 nehmen die Kliniken weiterhin Bewerbungen entgegen. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Webseite unter www.anevita.de.

Bis zu sechs Kurse sollen zukünftig in dem neuen Schulgebäude gleichzeitig ausgebildet werden. Siemens zeigt sich froh über die großen Klassenräume: „Wir haben dort ausreichend Platz und freuen uns auf den Unterricht“. In den bisherigen Schulräumen im Klinikum Emden fanden lediglich 19 Schüler Platz, in den neuen Räumen können bis zu 25 junge Menschen gleichzeitig in einem Kurs ausgebildet werden.

Die Pflegefachschule der Ubbo-Emmius-Klinik, die in der Kreisvolkshochschule Norden angesiedelt ist, läuft mit den zwei verbliebenen Kursen 2023 aus. Die kommissarische Schulleitung in Norden übernimmt Melanie Bohnewald, da sich Jeannette van der Zwaag und dessen Stellvertreter Friedhelm Kamann Ende September in den Ruhestand verabschiedeten. Ab 2024 werden die Kollegen aus Emden und Norden zu einem Team zusammengefasst.



25 junge Menschen sind am 1. Oktober an der Emdener Pflegefachschule in ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft gestartet.



Hell und modern: Der theoretische Unterricht findet in der Emdener Pflegefachschule statt, der praktische Teil erfolgt in den Kliniken Aurich, Emden und Norden.